

ZWISCHENRUF

DIE LINKE.
IM BUNDESTAG

AUSGABE 18
JANUAR 2008

IN DIESER AUSGABE:

Kommunizieren ohne
Barrieren
*
EinBlick. im Wahlkreis
*
UNO-Konvention

TERMINE (AUSWAHL)

25.01.
9.00-10.00 Uhr
Gedenkstunde im
Bundestages für die
Opfer des Faschismus

27.01.
10.00-12.00 Uhr
Forum beim Sozial-
verband VdK Berlin-
Friedrichshain im
Klub „Lebensfreude“
in der Kadiner Str. 1

28.01-8.02.
Tourismus-
Ausschussreise
nach Kambodscha
und Malaysia

11.02.
19.00Uhr
Neujahrsempfang
der Fraktion DIE
LINKE

**Laut kobinet-
nachrichten vom
24.01. haben be-
reits 14 Länder die
UN-Konvention ü-
ber die Rechte be-
hinderter Menschen
ratifiziert. Deutsch-
land ist immer noch
nicht dabei. Siehe:
www.kobinet-
nachrichten.de**



Liebe Leserin, lieber Leser,

im gerade begonnenen Jahr geht es darum, die UN-Konvention nicht nur zu ratifizieren, sondern ihren Geist tatsächlich ins praktische Alltagsleben zu überführen: Behindertenpolitik ist Menschenrechtspolitik. Es geht um Teilhabe und Selbstbestimmung. Die Staaten haben sie zu gewährleisten. Dazu braucht es Barrierefreiheit und Nachteilsausgleich. Fürsorge wird nicht abgeschafft, sondern sie erhält eine neue Qualität. Inwieweit das Persönliche Budget dabei hilfreich ist, wird sich zeigen.

Mein Team faßte wichtige Ergebnisse der Arbeit in der ersten Halbzeit der Wahlperiode in einer Broschüre zusammen. Lesen sie dazu mehr auf der nächsten Seite, meine Wahlkreismitarbeiterin Janet Jähne berichtet. Dieser EinBlick. kann in meinem Büro angefordert werden.

Das Ringen um die Pflegereform geht in eine entscheidende Phase. In dieser Woche fanden im Ausschuss die Anhörungen statt. Vielen Experten greifen die Änderungen der Regierung viel zu kurz. Insbesondere fehlt ein moderner Pflegebegriff. DIE LINKE wird alles tun, um wirkungsvolle Reformschritte zu erreichen, die den Betroffenen ein Mehr an Selbstbestimmung und Teilhabe ermöglichen.

Ein gutes Jahr 2008 wünscht Ihnen/Euch

Euer/Ihr

Internet für alle!

Nicht zum ersten Mal, aber zum letzten Mal im Jahr 2007 besuchte Ilja Seifert am 30.12. das bundesweite Kompetenz- und Referenzzentrum „barrierefrei kommunizieren“, das an diesem Tag im Beisein u.a. von Walter Momper, Präsident des Abgeordnetenhauses Berlin, als „Ausgewählter Ort 2007“ ausgezeichnet wurde und damit nun einer der „365 Orte im Land der Ideen“ ist. (siehe Foto)



Foto: U. Havemann

Mehr über barrierefreie Kommunikation erfahren Sie unter: www.barrierefrei-kommunizieren.de

Ilja Seifert gibt „EinBlick.“

Das neue Jahr war noch keine zwei Wochen alt, als Ilja Seifert aus ganz besonderem Grund in den Wahlkreis kam. Natürlich gab es bei diesem Besuch wieder Bürgersprechstunden in Görlitz, Niesky und Weißwasser. Doch ganz oben auf der Tagesordnung stand die Vorstellung seiner Zwischenbilanz: „**EinBlick.**“, mit der er Einblick in seine Arbeit der ersten Hälfte der 16. Wahlperiode im Bundestag gibt.



Foto: J. Jähne

Am 10.01.2008 stellte sich Ilja Seifert vormittags in Görlitz den kritischen Fragen der Presse. Er informierte sowohl über die Arbeit der Fraktion, als auch über seine speziellen Aufgabengebiete Tourismus- und Behindertenpolitik. Nicht nur Gesetzesvorlagen und nötige Änderungen waren Thema. Persönliche Erfolge interessierten genauso wie die Vorhaben der nächsten Monate. Zwei Stunden lang wurde berichtet und auf Fragen geantwortet. Ideale Vorbereitung also für die öffentliche Vorstellung der Broschüre, die am Abend im *Kulturpunkt* des Görlitzer Bahnhofs stattfand (siehe Foto). Mehr als 40 interessierten Zuhörenden stand Ilja Seifert Rede und Antwort zu Themen wie Pflege, Gesundheitsreform und Barrierefreiheit im ÖPNV. Aber auch Fragen zum Mindestlohn und dem NPD-Verbot wurden gestellt. In einem ausgesprochen angenehmen Klima entwickelte sich eine lebhafte und aufgeschlossene Diskussion.

Der „**EinBlick.**“ wanderte in alle Taschen und konnte am Tag darauf auch aus vielen ostsächsischen Briefkästen geholt werden. Er ist Ergebnis von echter Teamarbeit. Jede und Jeder im Team Seifert hat einen Beitrag dazu geleistet. Und so sei es uns verziehen, wenn wir diese Broschüre ein kleines bisschen stolz betrachten. Sie sind neugierig geworden und halten leider noch keinen „**EinBlick.**“ in den Händen? Dann wenden Sie sich bitte an die Wahlkreisbüros in Görlitz oder Zittau oder an das Büro in Berlin. Sie erhalten Ihr Exemplar umgehend zugestellt. Oder Sie gucken unter www-ilja-seifert.de, dort steht die Broschüre als pdf-Datei unter der Rubrik „Lesens- und Wissenswertes“ bereit. *Janet Jähne*

UNO - Konvention „Übereinkommen über die Rechte behinderter Menschen“

Unsere Reihe über endet hier mit dem Hinweis auf einen Reader zu der UNO-Konvention, den wir auf der Internetseite von Ilja Seifert zum Download für Sie bereit stellen. Er enthält u.a. eine Einführung in die Bestimmungen der UN-Konvention von der Juristin Claire Stephanie Weckesser und eine Zusammenstellung der entsprechenden politischen Aktivitäten von Ilja Seifert.

www.ilja-seifert.de

IN KÜRZE

In ihrem **Antrag** (Drs. 16/7744) **zur Schaffung eines Sportförderungsgesetzes** betont DIE LINKE, dass Sport ein Grundbedürfnis ist und ein barrierefreier Zugang für alle ermöglicht werden muss. Das Gesetz soll u.a. die Förderung des Behindertensports regeln. Sport trage zur Entwicklung von Persönlichkeit und Selbstwertgefühl bei und baue Vorurteile ab und nütze daher dem sozialen Zusammenhalt.

*

Die Partei DIE LINKE setzt sich im Rahmen einer Kampagne der Partei der Europäischen Linken mit einer **Unterschriftenaktion für ein Referendum zum EU-Vertrag von Lissabon** ein. Die Aktion läuft noch bis zur Ratifizierung des Vertrages im Bundestag im April. Online unterschreiben unter:

www.die-linke.de/politik/international/

*

Der Leiter der Geschäftseinheit Gesundheitsmanagement der Grüenthal GmbH, Norbert van Rooij, hat in einem **Briefaustausch mit Ilja Seifert**, indem es u.a. um die **Lebenssituation der Contergan-Opfer** ging, angekündigt, dass der Geschäftsführer der Grüenthal GmbH, Sebastian Wirtz, weiterhin seinen Beitrag leisten will „[...] gemeinsam mit den Betroffenen die Tragödie aufzuarbeiten.“ Er werde sich, so weiter, bald erneut mit den Betroffenen treffen.

Impressum/Kontakt

Büro Dr. Ilja Seifert, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: 030 22772176

E-Mail: ilja.seifert@bundestag.de

Wahlkreisbüros:

Schulstr. 8
02826 Görlitz
Tel.: 03581 661050

Äußere Weberstr. 2
02763 Zittau

Tel.: 03583 517640

E-Mail: ilja.seifert@wk.bundestag.de

Redaktionsschluss: 24.01.2008

Redaktion: Antje Asmus